

Frage zum Studium LAG - Sprachenkombination

Beitrag von „emsebemse“ vom 18. Januar 2008 18:22

Hallo,

ich möchte euch um Rat bitten, nachdem ich bei Google nur bedingt fündig geworden bin.

Ich absolviere gerade auf dem zweiten Bildungsweg das Abitur, um danach Lehramt für Gymnasien zu studieren.

Meine Stärke und Freude sind Sprachen. Leider kann ich mich nicht auf die Fächer festlegen. Sollte eine Kombination zwischen Russisch, Englisch und Französisch sein. Als (Not-)Alternative wäre noch Deutsch drin.

Meine Wunschkombination wäre Russisch-Französisch. Russisch hatte ich zwar in der Schule, aber es ist doch sehr viel verloren gegangen (weit über 15 Jahre her). Meine Hingabe zu Französisch habe ich auf dem zweiten Bildungsweg entwickelt, allerdings werde ich nach den Abi nur drei hintereinander aufsteigende Schuljahre Französisch besucht haben. Zwei „wirkliche“ Fremdsprachen mit nur begrenzten Grundkenntnissen, zuviel für das Studium?

So denke ich mir daher, dass man bei einer Zwei-Sprachen-Kombination vielleicht doch ein Fach wählen sollte, bei dem man sich „mehr sicher“ ist. Was meint ihr? Zum Beispiel die Kombination Englisch-Französisch oder Englisch-Russisch.

Kann man das Refendariat auch problemlos in anderen Bundesländern machen? In der Realität sind solchen Freiheiten ja meisten doch Grenzen gesetzt, wie z.B. bei den Einstellungen in anderen Bundesländern.

Letzter Punkt: Abgesehen von den schlechten Einstellungsprognosen innerhalb des Bereichs der Sprachen stelle ich mir auch die Frage, ob meine jeweilige Kombination die Einstellungschancen noch verschlechtern könnte. Gerade bei einer (doch recht exotischen?) Kombination wie Russisch-Französisch.

Anregungen und Meinungen fände ich ganz fabelhaft.

Danke & Grüße